

# Online-Zugänge und Pricing im Krankenhaus

Problemskizze und Lösungsidee, Poster zur AGMB-Tagung 2012

## Das Problem

Eine ganz normale Literatursuche im Krankenhaus ...

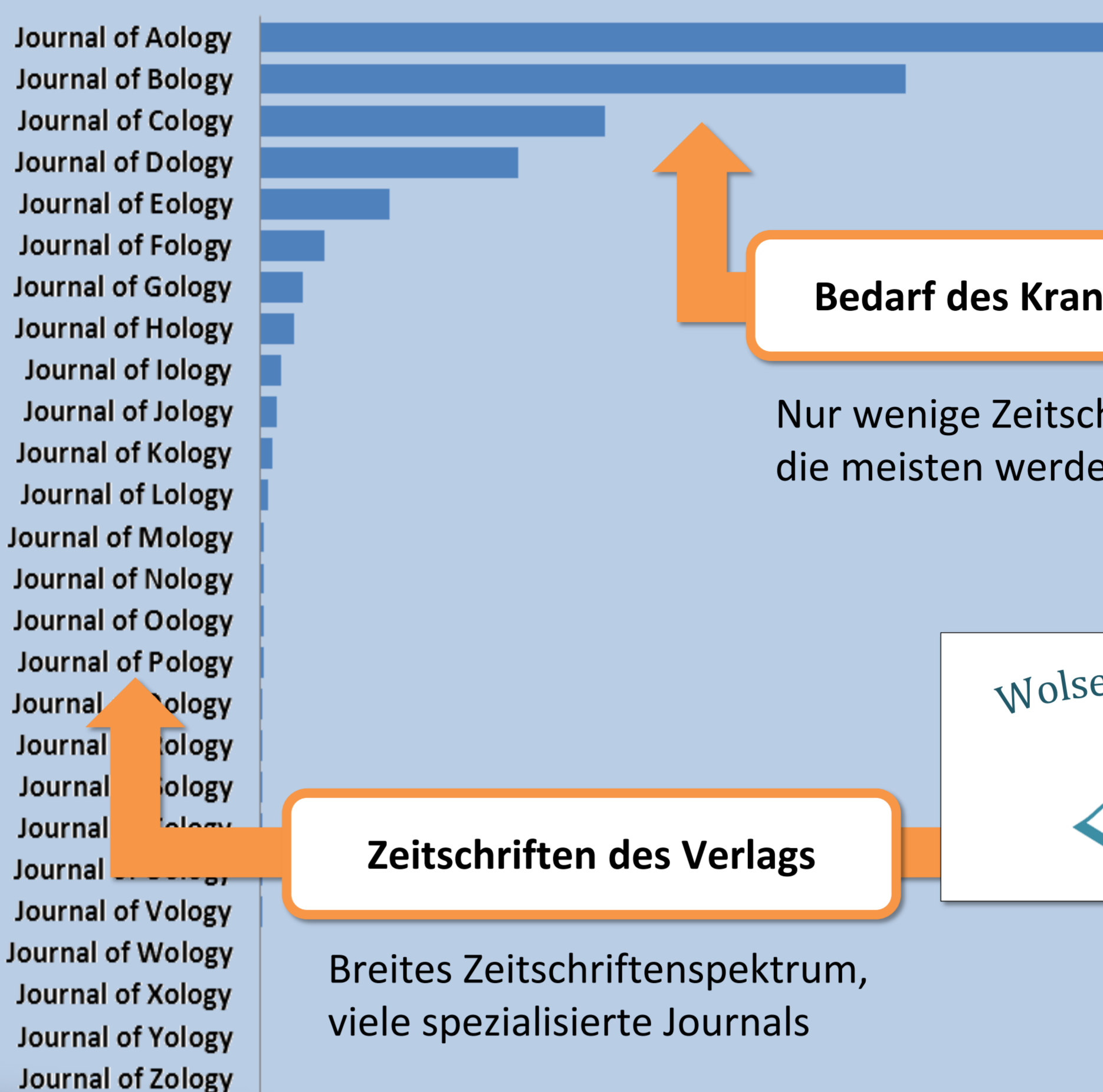


Artikel im Volltext  
NICHT verfügbar

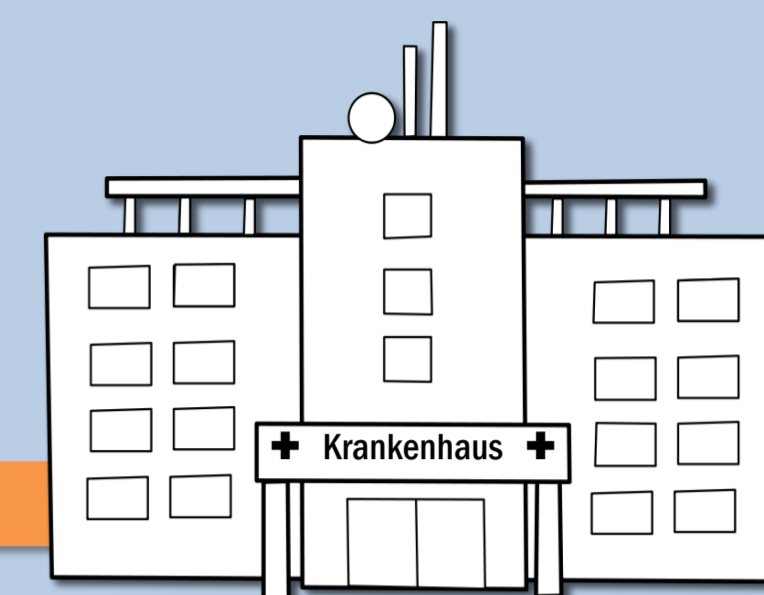
1 Artikel  
frei verfügbar

... und weshalb zahlen wir eigentlich  
XXX.XXX,- Euro für Online-Zugänge?

Artikeldownloads/Jahr



Bedarf des Krankenhauses



Nur wenige Zeitschriften werden intensiv genutzt,  
die meisten werden nur selten gebraucht.

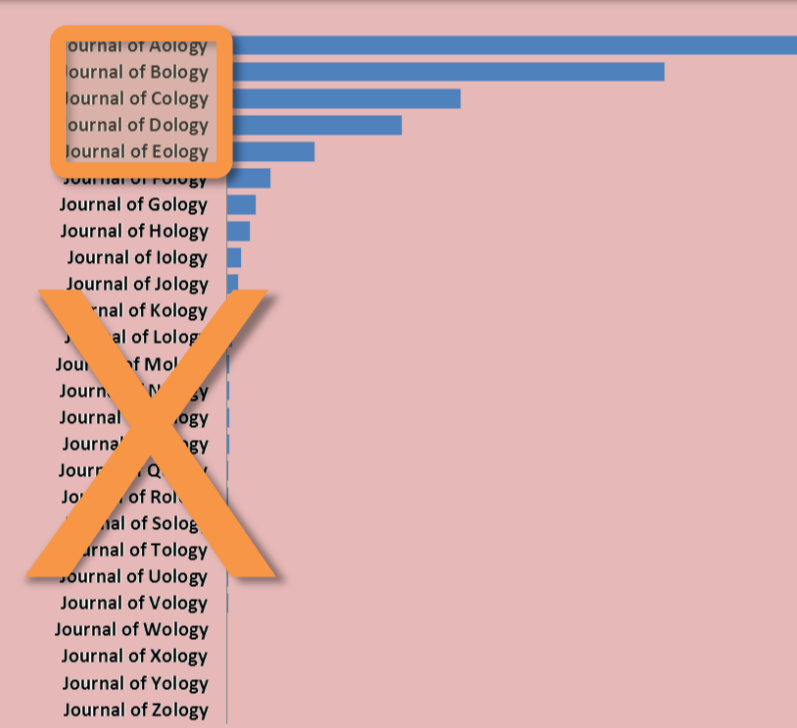
Zeitschriften des Verlags



Breites Zeitschriftenspektrum,  
viele spezialisierte Journals

## Die derzeitigen Möglichkeiten (unbefriedigend)

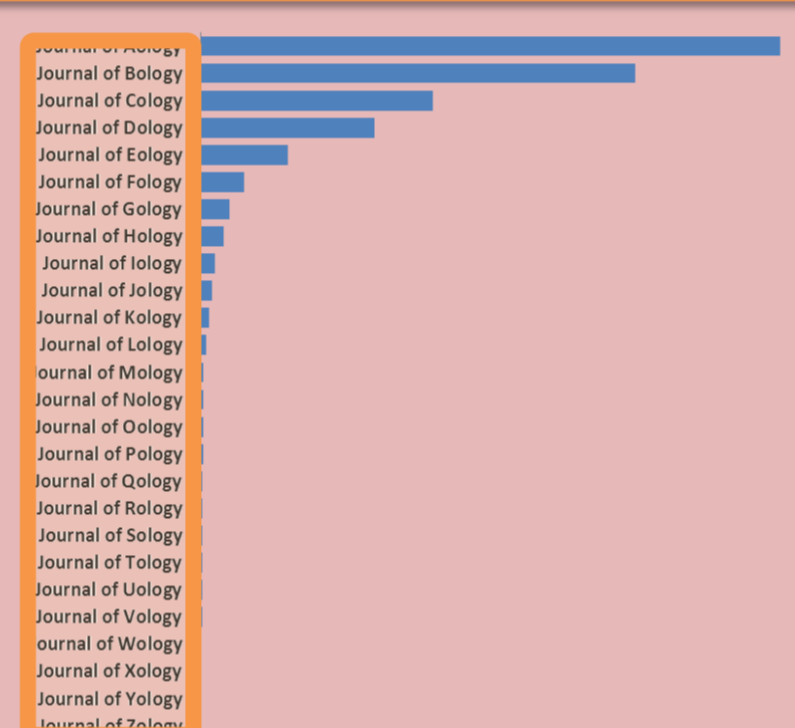
Abo weniger Zeitschriften  
kein Zugang zum Rest



Kosten/Nutzen-Rechnung (beispielhaft):  
Abokosten: € 10.000,-  
Downloads: 2.000  
Kosten/Download: € 5,-

Nachteil:  
Viele Zeitschriften nicht zugänglich,  
Einzelkauf meist zu teuer und/oder umständlich

Abo  
Zeitschriftenpaket



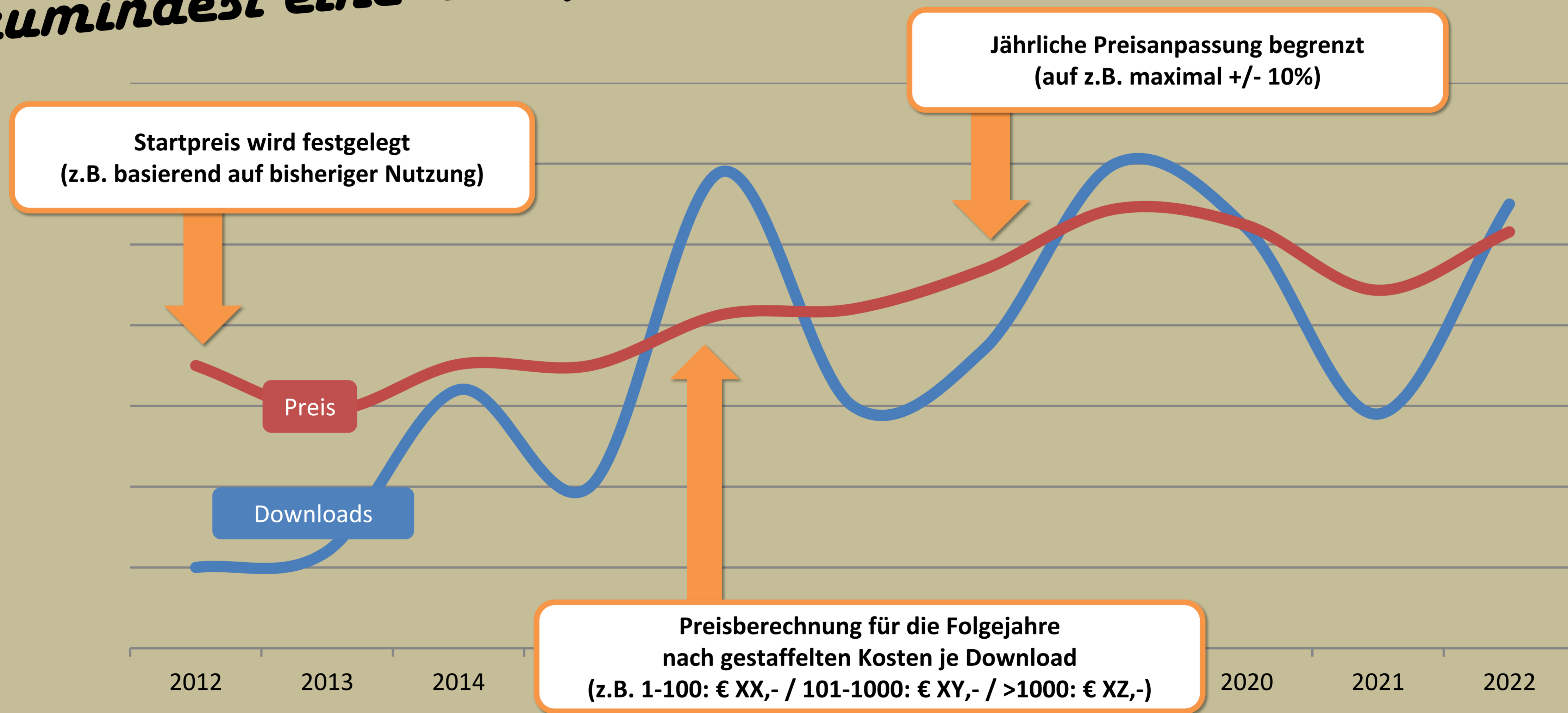
Kosten/Nutzen-Rechnung (beispielhaft):  
Abokosten: € 100.000,-  
Downloads: 2.500  
Kosten/Download: € 40,-

Nachteil:  
Kosten/Nutzen-Verhältnis  
wirtschaftlich nicht akzeptabel

Gibt es ein besseres Pricing-Modell  
für Online-Ressourcen?

- + Zugang zu allen Zeitschriften
- + Faires Pricing auch bei geringer Nutzung
- + Stabile jährliche Kosten zur Budgetierung

## Die Lösung (zumindest eine Idee)



- Es handelt sich hier um eine **Idee** und kein fertiges Subskriptionsmodell.
- Zielgruppe sind Krankenhäuser mit **breitem Nachfragespektrum** aber nur **wenigen stark genutzten Zeitschriften**.
- Die Überlegungen für Zeitschriften lassen sich auch auf **E-Books und Datenbanken** übertragen.
- Ziel ist ein für Anbieter, Nutzer und Bibliotheken **praktikables und faires Modell** für die Nutzung von Online-Ressourcen.

- Nicht berücksichtigt** wurden:
- Zusätzliche Printabonnements
  - Preisänderungen durch anbieterseitige Veränderungen, Währungsschwankungen etc.
  - Archivrechte (in Krankenhausbibliotheken weniger notwendig?)
  - Bedürfnisse anderer Institutionen (Universitäten, Forschungseinrichtungen)